

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



Neue Module im Fernstudium Informatik – jetzt informieren

Hochschule Trier informiert über berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten im Fernstudium Informatik

Trier/Koblenz, den 18. November 2015 – Am Freitag, den 04. Dezember findet an der Hochschule Trier eine ausführliche Informationsveranstaltung zum berufsbegleitenden Fernstudium Informatik statt. Studiengangsleiter, Prof. Dr. Andreas Künkler, stellt das Fernstudium vor und beantwortet alle individuellen Fragen. Fernstudieninteressierte können Einsicht in die Studienmaterialien nehmen und haben Gelegenheit ein persönliches Beratungsgespräch zu führen. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Alle Interessierten sind um 17:00 Uhr an der Hochschule Trier, Schneidershof, 54293 Trier herzlich willkommen. Um eine Anmeldung unter www.hochschule-trier.de/go/Infoveranstaltung wird gebeten.

Die Hochschule Trier bietet das Fernstudium Informatik seit über 20 Jahren erfolgreich in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) an. Das bedeutet 20 Jahre Erfahrung mit Studierenden, die neben ihrem Job und anderen Verpflichtungen eine akademische Weiterbildung absolvieren. Dabei sind die Studieninhalte auf aktuelle Bedarfe am Arbeitsmarkt zugeschnitten. Zum kommenden Sommersemester 2016 gibt es zwei neue Module: ‚Informatik in Produktion und Materialwirtschaft‘ und ‚Android-Programmierung‘. Beide Module können sowohl als einzelnes Modul belegt und mit einem Einzelzertifikat abgeschlossen werden als auch für das komplette Studium mit dem Abschluss Master of Computer Science verwendet werden. Die flexiblen Gestaltungsmöglichkeiten zeichnen das Studienangebot, das es auch beruflich Qualifizierten ohne Erststudium und ohne Abitur ermöglicht, einen international anerkannten Masterabschluss zu erwerben, aus.

Das Fernstudium Informatik richtet sich an Quereinsteiger, die entweder einen ersten Studienabschluss in einem Informatikfernen Studiengang abgeschlossen haben oder entsprechend beruflich qualifiziert sind. Ziel ist es, die in der Praxis erworbenen Informatikkenntnisse wissenschaftlich fundiert auszubauen. Neben den neuen Modulen umfasst das Studienprogramm aktuelle Themen mit hohem Praxisbezug, wie z.B. Datenbanken, Programmierung, Software Engineering und Projektmanagement.

Details zum Fernstudium Informatik: www.fernstudium.hochschule-trier.de und www.zfh.de/master/informatik/

Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert sie seit 1998 mit den 13 Fach-/Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den ZFH-Fernstudienverbund. Darüber hinaus kooperiert die ZFH mit weiteren Fach-/Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 60 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Fernstudienverbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Fach-/Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, ACQUIN, AHPGS bzw. FIBAA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 5400 Fernstudierende an den Fach-/Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen

Ulrike Cron

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konrad-Zuse-Straße 1

56075 Koblenz

Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724

E-Mail: u.cron@zfh.de,

Internet: www.zfh.de